

Referat Umwelt- und Agrarwesen

Wasserrecht

Verhandlungsleiter/in: Dr. Helmut Krenn

Tel.: +43 (316) 7075-600 Fax: +43 (316) 7075-333

E-Mail: bhgu_umwelt_und_agrarwesen@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte Geschäftszeichen (GZ) anführen

BHGU-333750/2024-5 12.11.2024

Ggst.: Daniel u. Margarete Fischer, Premstätten;Nutzung des Grundwassers zur Gebäudeheizung u.Warmwasseraufbereitung, Wasser-Wasser-Wärmepumpe,

wasserrechtliche Bewilligung

-Kundmachung

GZ:



Anberaumung einer mündlichen Verhandlung

Wir haben folgende Angelegenheit, an der Sie **beteiligt** sind, zu bearbeiten:

Mit Eingabe vom 04.10.2024 hat die Geologie & Grundwasser GmbH, namens und auftrags von Herrn Daniel Fischer und Frau Margarete Fischer, um die wasserrechtliche Bewilligung zur Errichtung und dem Betrieb einer Grundwasser-Wärmepumpenanlage mit 0,36 l/s bzw. 1,31 m³/h bzw. 23,59 m³/d bzw. 2400 m³/a mit einer Spreizung von 5°K für die Beheizung und Warmwasseraufbereitung, auf dem Gst.-Nr. 11/4, KG 63206 Bierbaum, angesucht.

In dieser Angelegenheit wird eine mündliche Verhandlung anberaumt:

Ort: Eschenweg 6, 8141 Premstätten					
Datum	Zeit	Stiege/Stock/Zimmer Nr.			
28.11.2024	10:45 Uhr				

Bitte kommen	Sie	persönlich	zur	Verhandlung.	Sie	können	auch	gemeinsam	mit	Ihrem/Ihrer
Bevollmächtigt	en zı	ır Verhandl	ung	kommen.						

⊠ Bitte kommen Sie persönlich zur Verhandlung oder entsenden Sie an Ihrer Stelle einen Bevollmächtigten/eine Bevollmächtigte. Sie können auch gemeinsam mit Ihrem/Ihrer Bevollmächtigten zur Verhandlung kommen.

Bevollmächtigter/Bevollmächtigte kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person oder eine eingetragene Personengesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Ihr Bevollmächtigter/Ihre Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn Sie sich durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person (z.B. einen Rechtsanwalt/eine Rechtsanwältin, einen Notar/eine Notarin, einen Wirtschaftstreuhänder/eine Wirtschaftstreuhänderin oder einen Ziviltechniker/eine Ziviltechnikerin) vertreten lassen,
- wenn Ihr Bevollmächtigter/Ihre Bevollmächtigte seine/ihre Vertretungsbefugnis durch seine/ihre Bürgerkarte nachweist,
- wenn Sie sich durch uns bekannte Angehörige (§ 36a des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 AVG), Haushaltsangehörige, Angestellte oder durch uns bekannte Funktionäre/Funktionärinnen von Organisationen vertreten lassen und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht oder
- wenn Sie gemeinsam mit Ihrem/Ihrer Bevollmächtigten zur Verhandlung kommen.

Bitte bringen Sie diese Verständigung und folgende Unterlagen mit:

Sämtliche relevante Unterlagen

Sie können in Pläne und sonstige Behelfe Einsicht nehmen:

Ort: Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung, Bahnhofgürtel 85,8020 Graz				
Datum	Zeit	Stiege/Stock/Zimmer Nr.		
von 13.11.2024 bis 27.11.2024	Montag bis Freitag: 08.00-12.00 Uhr Dienstag: 08.00-15.00 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung	3. Stock/Zimmer 337		

Abgesehen von Ihrer persönlichen Verständigung wird die Verhandlung

kundgemacht.

Als **Antragsteller/in** beachten Sie bitte, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten vertagt werden kann, wenn Sie die Verhandlung versäumen. Wenn Sie aus wichtigen Gründen (z.B. Krankheit, Behinderung, zwingende berufliche Behinderung oder Urlaubsreise) nicht kommen können, teilen Sie uns dies sofort mit, damit wir allenfalls den Termin verschieben können.

Als sonst **Beteiligter/Beteiligte** beachten Sie bitte, dass Sie Ihre Parteistellung verlieren, soweit Sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei uns oder während der Verhandlung Einwendungen erheben. Außerhalb der Verhandlung schriftlich erhobene Einwendungen müssen spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bis zum Ende der Amtsstunden bei uns eingelangt sein. Außer in der Verhandlung können mündliche Einwendungen erhoben werden:

Ort: Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung, Bahnhofgürtel 85, 8020 Graz				
Datum	Zeit	Stiege/Stock/Zimmer Nr.		
von 13.11.2024	Montag bis Freitag: 08.00-12.00 Uhr			
bis 27.11.2024	Dienstag: 08.00-15.00 Uhr	3. Stock/Zimmer 337		
	nach telefonischer Terminvereinbarung			

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein minderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen nach Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

Rechtsgrundlage:

§§ 40 bis 42 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG, in der geltenden Fassung §§ 10, 32, 34, 98 und 107 Wasserrechtsgesetz 1959 (WRG 1959), BGBl. Nr. 215/1959 i.d.g.F. § 6 Z 2 in Verbindung mit der Verordnung des Landeshauptmannes von Steiermark vom 12.03.2018, mit der ein Regionalprogramm zum Schutz der Grundwasserkörper Grazer Feld, Leibnitzer Feld und Unteres Murtal erlassen und Schongebiete bestimmt werden (Grundwasserschutzprogramm Graz bis Bad Radkersburg), LGBl. Nr. 24/2018

Der Bezirkshauptmann i.V.

Dr. Helmut Krenn (elektronisch gefertigt)